

## Monika Traub zieht in den Vorstand der Intermarket ein

04.10.2011



Monika Traub (44) ist neues Vorstandsmitglied der Intermarket Bank, der führenden Factoring Bank Österreichs. Sie wird dort für den Vertrieb verantwortlich sein. Die Wienerin startete ihre Karriere 1986 in der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen als Filialmitarbeiterin. 1990 wechselte sie in das Firmenkundengeschäft und war zwischen 1996 und 2009 in der Kundenberatung tätig. 2009 wurde sie zur stellvertretenden Leiterin des Kommerz Center Wien Mitte ernannt. Die leidenschaftliche Kommerz-Kundenberaterin ist vielen Menschen auch als ausgezeichnete Schwimmerin bekannt: In den 80er Jahren sammelte sie mehrere Staatsmeistertitel im Rücken- und Freistil Schwimmen. 1984 nahm sie an den Olympischen Spielen in Los Angeles teil. Traub ist Mutter von zwei Kindern. Monika Traub folgt Monika Fiegl (60) nach, die in den verdienten Ruhestand wechselt. Vorstandsvorsitzender der Intermarket bleibt unverändert Theo Hibler.

„Wir bestellen mit Monika Traub eine exzellente Fachfrau und Managerin in den Vorstand der Intermarket. Sie ist für unser Firmenkundengeschäft das ideale Bindeglied“, sagt Sebastian Erich, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Intermarket AG.

Die Intermarket ist mit einem Forderungsvolumen von 3,6 Milliarden Euro, Österreichs größte Factorbank und ist seit 2011 Mitglied der Erste Group. Beim „Factoring“ werden kurzfristige Kundenforderungen von Unternehmen zwischenfinanziert. Häufig übernimmt eine Factorbank auch das Ausfallrisiko für den Lieferanten. Der Vorteil der Bank: eine Risikoprämie, der Vorteil für den Lieferanten: sofortige Liquidität (verfügbares Geld). Denn nicht selten bekommen Lieferanten für ihre Ware erst bis zu 6 Monate nach Lieferung ihre Ware auch bezahlt.